

# Lokale Aktionsgruppe Kulturraum Oberes Örtzetal

## Ergebnisprotokoll der 13. LAG-Sitzung

05.11.2019, 18:40 bis 20:15 Uhr, Historische Wassermühle Müden (Örtze)



Moderation/Protokoll: KoRiS

**Anlagen:** 1. Anwesenheitsliste | 2. Folien aus der Präsentation (Auszug) | 3. Fotos von HeideLandGenuss | 4. Projektübersicht

Die LAG trifft sich um 18 Uhr, um vor der Sitzung das LEADER-Projekt Dorfladen „Tante Hanna“ in Müden (Örtze) zu besichtigen.



### 1. Begrüßung

Frank Bröhl (Bürgermeister der Gemeinde Faßberg und LAG-Vorstand) begrüßt die LAG-Mitglieder, insbesondere Jörg Peters (Bürgermeister der Gemeinde Wietzendorf), der als Amtsnachfolger von Uwe Wrieden dessen Aufgaben in der LAG, u.a. Sprecher der Projektgruppen Tourismus und Internet, übernimmt.

Vier Kommunen und sechs Themenbereiche der Wirtschafts- und Sozialpartner sind vertreten; die LAG ist damit beschlussfähig.

Die LAG genehmigt das Protokoll der 12. LAG-Sitzung vom 24.06.2019 ohne Änderungen. Auf der Tagesordnung wird der Punkt „LAG-Vorsitz im Oberen Örtzetal“ als eigener TOP aufgeführt.

### 2. Aktuelles aus den Projekten

→ siehe Anlage 2: Folien aus der Präsentation sowie Anlage 4: Projektübersicht

**Bewilligungen:** Das ArL Lüneburg hat seit der letzten LAG-Sitzung LEADER-Mittel für die Projekte „Skulpturen Yellow Boy und Bienenkorb“ und „HeideLandGenuss – regionale Lebensmittel entdecken und genießen“ bewilligt.

**Neues aus den LEADER-Projekten:** Der erste Baustein von „HeideLandGenuss“, die Seminarküche, ist bereits fertig gestellt und wurde bereits inoffiziell zum 100-jährigen Jubiläum des Bildungszentrums am ersten November-Wochenende eingeweiht. Das Netzwerk der Direktvermarkter und Anbieter regionaler Produkte befindet sich noch im Aufbau. Zum Abschluss des Projekts wird die Seminarküche offiziell im Rahmen eines gemeinsamen Kochens mit Presse und regionalen Anbietern eingeweiht.

Das Ev.-Luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) wird das Projekt „Historisches Missionsseminar“ zurückziehen. In der Vorbereitung des LEADER-Antrags hat das ELM die Detail- und Kostenplanung aktualisiert, wobei deutlich wurde, dass sehr viel umfassendere Änderungen an dem historischen Gebäude erfolgen müssen als angenommen. Das Projekt wird deshalb neu konzipiert und der LAG dann erneut zum Beschluss vorgelegt.

In der Folge der Ausschreibung für die „Örtzebrücke“ haben sich erhebliche Mehrkosten ergeben. Der Rat wird nun entscheiden, ob die Stadt Bergen das Projekt auch unter den aktuellen Voraussetzungen (und Kosten) umsetzt.

Die Stadt Bergen teilt mit, dass der „**Wanderparkplatz in Wardböhmen**“ fertig gestellt und der Verwendungsnachweis in Vorbereitung ist.

**Neue Projektideen:** Die Gemeinde Südheide wird in der nächsten Sitzung das Projekt „**Postweg: 3. Bauabschnitt**“ zum Beschluss vorlegen.

Elmar Best stellt die Idee einer regionsweiten, ggf. auch überregionalen **AR-App** (AR = Augmented Reality, also erweiterte Realität) vor, die aus der Projektgruppe Tourismus stammt. Im Rahmen des Projekts wäre die AR-App zu programmieren, die den User dann vor Ort auf Sehenswürdigkeiten (wie Kirchen oder Kunstwerke) oder Wissenswertes (wie Findlinge in der Landschaft) aufmerksam macht, die die AR-App standortbezogen erkennt. Auch die einzupflegenden Informationen wären Projekthalte – von Fotos und Videos über Texte zum Lesen bis hin zum gesprochenen Wort, z.B. Interviews. Teil der AR-App sollen in etwas abgewandelter Form die **Hörspaziergänge** werden. Weil AR-Apps bisher vorrangig in großen Städten eingesetzt werden, könnte das Örtzetal mit diesem Projekt ein Vorreiter in den ländlichen Regionen sein.

Der Förderkreis – NaturHeimat – Müden/Örtze e.V. treibt das Projekt „**Historischer Aalfang in Müden (Örtze)**“ weiterhin aktiv voran, u.a. durch umfangreiche Abstimmungsgespräche mit den zuständigen Behörden (Denkmalschutz, Naturschutz, Wasserschutz).

Ein Anliegen im Oberen Örtzetal ist es, die noch vorhandenen **Treppenspeicher** zu erhalten. Idee ist, diese zu erfassen und die öffentlich zugänglichen Speicher in Wert zu setzen bzw. umzunutzen (bestes Beispiel: Treppenspeicher in Lutterloh).

Die Gemeinde Faßberg hat vor, den Bereich um den Haußelberg durch die Errichtung eines **Aussichtsturms** touristisch aufzuwerten. Dies ist umso bedeutsamer, da in diesem Bereich auch der Ferienpark Heidesee liegt, der in den nächsten Jahren massiv erweitert und ausgebaut werden soll. Der Turm kann zugleich als Mobilfunkmast (4G) dienen, wodurch sich eine Lücke im Funknetz schließen ließe und der Zugang zum schnellen Internet ermöglicht würde. Aufgrund der Lage bietet es sich zudem an, das Projekt im Sinne des „dark sky“ aufzuziehen (Beispiel: Sternenpark): Hier trübt keine Lichtverschmutzung den Blick auf den Sternenhimmel. Der anvisierte Standort liegt außerhalb der Flugschneisen und würde den Flugbetrieb nicht stören.

Die Kirchengemeinde Wietzendorf muss – wie viele Kirchengemeinden – Kubatur abbauen und plant, das **Gemeindehaus Wietzendorf** teilweise umzunutzen und die Gemeinderäume in diesem Zuge zu modernisieren. Da das Gemeindehaus sowohl als kirchliches als auch weltliches Dorfgemeinschaftshaus fungiert, würde die Kirchengemeinde für die Modernisierungsmaßnahmen gerne LEADER-Mittel beantragen.

Ein ähnliches, aber deutlich weiter reichendes Projekt hat die Ev.-luth. St.-Laurentius-Kirchengemeinde Faßberg-Müden vor, nämlich eine umfassende **Modernisierung und Umnutzung der Michaelkirche**. Die frisch unter Denkmalschutz gestellte Kirche bildet gemeinsam mit dem kirchlichen Gemeindehaus und dem ehemaligen Schulgebäude den eigentlichen Ortskern von Faßberg. Das Gemeindehaus fungiert aktuell als kirchliches und weltliches Dorfgemeinschaftszentrum, soll aber aufgrund der erforderlichen Kubatur abgegeben werden. Damit würden der Kirchengemeinde die Gemeinderäume fehlen. Ein Baustein der Modernisierungsplanungen ist deshalb die Umnutzung des Eingangsbereichs im Sakralgebäude: Hier sollen multifunktionale Räume für die (kirchliche und weltliche) Dorfgemeinschaft entstehen. Weiterer Baustein ist das Schaffen eines Erinnerungsortes, der u.a. die besondere Geschichte der Kirche (gebaut von der Reichsluftwaffe als Simultankirche), die Entstehung des Ortes Faßberg (mit der Keimzelle Militär-Flugplatz) und die Geschichte der Faßberger Glocke mit der Dienstprägung der Luftwaffe (Adler mit Hakenkreuz) beleuchtet. In der Folge ist eine Verbindung zu weiteren Orten der Erinnerung angedacht, z.B. Luftbrücken-Museum, KZ Bergen-Belsen etc. Insbesondere für den ersten Baustein würde die Kirchengemeinde gerne LEADER-Mittel in Anspruch nehmen; die Sanierung des eigentlichen Kirchenschiffs wird mit kirchlichen Fördermitteln erfolgen.

Die LAG steht dem Projekt äußerst positiv gegenüber, da es u.a. dazu dient, ortsbildprägende Baukultur zu erhalten und das Gebäude auch außerhalb der Gottesdienste zu beleben. Zudem entstünde ein weiterer Baustein im Netz der Erinnerungskultur. Auch für das abzugebende Gemeindehaus gibt es

schon erste Planungen seitens der Gemeinde Faßberg, um die Ortsmitte weiter aufzuwerten und einen Leerstand zu vermeiden.

**Mittelabruf:** Die Abbildung zeigt, dass das Obere Örtzetal bis Oktober 2019 insgesamt 699.800 € an LEADER-Mitteln abgerufen hat (roter Balken, inkl. abgerufener 2015er-Tranche). Das Örtzetal hat die in diesem Jahr abzurufende 2016er-Tranche erfolgreich gebunden.

Im Oktober wurde die 2020er-Tranche freigegeben, somit ist nun das gesamte LEADER-Budget verfügbar (grauer Balken: Tranche 2016-2020, inkl. abgerufener Tranchen 2015 und 2016). Die von der LAG beschlossenen Mitteln (lichtblauer Balken) liegen aktuell unter den verfügbaren LEADER-Mitteln. Ziel ist es, eine „Überzeichnung“ zu erreichen und dadurch einen „Puffer“ zu bilden. Werden Projekte zurückgezogen oder ist die abgerufene Summe niedriger als die beschlossenen bzw. bewilligten Mittel, so können die zurückfließenden LEADER-Mittel durch diese „Puffer-Projekte“ aufgefangen werden.



LEADER-Tranchen 2015-2020 für das Obere Örtzetal (gerundet, Stand: 10.2019)

**Laufende Mittel:** Der 7-armige Hauptwegweiser auf dem Gemeindegebiet der Südheide wurde ersetzt und bildet erneut ein beliebtes Fotomotiv. Für das Gedenkkonzert (So 08.11. Bürgerhaus Südheide in Unterlüß) wurden Plakate und Eintrittskarten mit dem Örtzetal- und LEADER-Logo hergestellt. Für die Willkommensschilder liegen Angebote vor; Ziel ist, sie noch in diesem Jahr zu beauftragen.

### 3. Beratung und Beschluss über vorliegende LEADER-Projekte

#### Beschluss des Projekts „Museumshof Peetshof: Neugestaltung Bauerngarten, Luftschutzbunker und Eingangsbereich“

<b>LAG-Beschluss</b>	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein <b>LEADER-Zuschuss in Höhe von 94.250 €</b> zur Verfügung gestellt wird.	
Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge eines Interessenkonflikts)	Kommune:	4
	WiSo-Partner:	6
Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Anzahl der infolge eines Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder: Gemeinde Wietzendorf ist Projektträger	Kommune:	1
	WiSo-Partner:	0
Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 9                      Nein: 0                      Enthaltungen: 0		
Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

**Beschluss des Projekts „Naturentwicklung Örtze-Eck: Aufwertung für die naturverträgliche Naherholung“**

<b>LAG-Beschluss</b>	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein <b>LEADER-Zuschuss in Höhe von 35.910 €</b> zur Verfügung gestellt wird.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge eines Interessenkonflikts)	Kommune: 4 WiSo-Partner: 6
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge eines Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder: Gemeinde Faßberg ist Projektträger	Kommune: 1 WiSo-Partner: 0
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 9                      Nein: 0                      Enthaltungen: 0	
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Beschluss des Projekts „Pilgerkirche Hermannsburg“ – Wiedervorlage aufgrund von Kostenerhöhung**

<b>LAG-Beschluss</b>	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt die Erhöhung der LEADER-Mittel und stellt einen <b>LEADER-Zuschuss in Höhe von 33.950 €</b> zur Verfügung.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge eines Interessenkonflikts)	Kommune: 4 WiSo-Partner: 6
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge eines Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder: Stephan Haase nimmt aufgrund seines Amtes als Kirchenvorstand nicht an Abstimmung. Sein Themenbereich ist durch weitere Per- sonen vertreten, die nicht ausgeschlossen sind und deshalb ab- stimmen.	Kommune: 0 WiSo-Partner: 0
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 10                      Nein: 0                      Enthaltungen: 0	
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Beschluss des Projekts „Umgestaltung des Kirchhofes in Wietzendorf“**

<b>LAG-Beschluss</b>	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein <b>LEADER-Zuschuss in Höhe von 150.000 €</b> zur Verfügung gestellt wird.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge eines Interessenkonflikts)	Kommune: 4 WiSo-Partner: 6
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge eines Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder: Isabell Prüser nimmt als Vertreterin der Kirchengemeinde (Projekt- trägerin) nicht an Abstimmung teil. Ihr Themenbereich ist durch weitere Personen vertreten, die nicht ausgeschlossen sind und deshalb abstimmen.	Kommune: 0 WiSo-Partner: 0
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder:	Ja: 10                      Nein: 0                      Enthaltungen: 0
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> ja   <input type="checkbox"/> nein</span>

### Beschluss des Projekts „Modernisierung des Schießstandes im Schützenhaus“

Nach kurzer Diskussion beschließt die LAG das inhaltlich unveränderte Projekt unter einem zutreffenderen Titel zu beraten. Der vormalige Projekttitel „Modernisierung des Schießstandes im Schützenhaus“ suggerierte, dass es bei dem Projekt vornehmlich um die Förderung des Sportbetriebs gehe. Tatsächlich steht die Verlegung des Sportbetriebs aus dem aktuellen Gemeinschaftsraum im Mittelpunkt, damit dieser zukünftig vollumfänglich als Dorfgemeinschaftsraum genutzt werden kann.

LAG-Beschluss	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein <b>LEADER-Zuschuss in Höhe von 21.000 €</b> zur Verfügung gestellt wird.	
	Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge eines Interessenkonflikts)	Kommune: 4 WiSo-Partner: 6
	Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Anzahl der infolge eines Interessenkonflikts von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder: Stadt Munster stellt Kofinanzierung und nimmt deshalb nicht an Abstimmung teil.	Kommune: 1 WiSo-Partner: 0
	Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 8                      Nein: 0                      Enthaltungen: 1	
	Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> ja   <input type="checkbox"/> nein</span>	

## 4. LEADER aktiv

→ siehe Anlage 2: Folien aus der Präsentation

Der „Lila Sonntag“ fand diesmal als Abschluss der Glasplastik und Garten in Munster statt und war sehr gut besucht. Nächstes Jahr wird die Stadt Bergen die Veranstaltung ausrichten.

Am 28.10. fand anstelle des LEADER-Lenkungsausschusses ein **Treffen der Landesarbeitsgemeinschaft der niedersächsischen Lokalen Aktionsgruppen (LAG LAG)** statt. Das Landwirtschaftsministerium gab u.a. einen Ausblick auf die neue Förderperiode – LEADER soll nach Möglichkeit zukünftig flächendeckend angeboten werden – sowie über neue Regelungen: das Nds. Tarif- und Vergabegesetz soll zugunsten einer Vereinfachung des Vergaberechts für nicht-kommunale Antragsteller geändert werden; es wird voraussichtlich im Januar 2020 in Kraft treten. Zudem stimmten die Regionalmanager ein gemeinsames Meinungsbild zu LEADER ab, um es dem Landwirtschaftsministerium als Vorschlag zur Ausgestaltung von LEADER in der EU-Förderperiode 2021-2027 an die Hand zu geben (siehe Folien 17-19).

### LEADER-Kontingente und Mitteltausch

Die im September erfolgte Abfrage bei den Regionen bezüglich „Abruf der 2016er-Tranche“ ergab, dass viele LEADER-Regionen ihre Tranche nicht binden konnten. In der Regel stand bereits im Vorfeld der Abfrage fest, welche Regionen untereinander Mittel tauschen. Im Amtsbereich Lüneburg hat das ArL den Mitteltausch organisiert.

Das Obere Örtzetal war durch vorgezogene Projektabschlüsse samt Abrechnung und vom ArL erbetene Zwischenverwendungsnachweise in der Lage, Mittel mit seinen Nachbarregionen zu tauschen.

**Beschlussfassung „Tausch von 2016er Mittel“**

Die LAG der LEADER-Region Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass ...

- ... die LAG Oberes Örtzetal 2016er-LEADER-Mittel in Höhe von 84.450,12 € von der LAG Aller-Fuhse-Aue aufnimmt.
- ... die LAG Oberes Örtzetal 2016er-LEADER-Mittel in Höhe von 16.016,23 € von der Vogelpark Region aufnimmt.
- ... die Rückgabe der Mittel in gleicher Höhe aus dem Jahreskontingent 2017 des Oberen Örtzetal an die Aller-Fuhse-Aue bzw. die Vogelpark-Region erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 10            Nein: 0            Enthaltungen: 0

**Beschluss zum Beitritt zur Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland e.V. (BAG LAG)**

Karen Dörrer stellt die Funktionen und Aufgaben der BAG LAG vor (siehe Folien 20-22) und empfiehlt, dass der Kulturraum der Arbeitsgemeinschaft beitrifft.

- ➔ Die LAG beschließt einstimmig, den Beitritt des Oberen Örtzetals zur BAG LAG. Der Mitgliedsbeitrag wird als Kostenposition in die „Laufenden Kosten“ aufgenommen.

**5. LAG-Vorsitz im Oberen Örtzetal**

**Wahl des stellvertretenden LAG-Vorsitzes für 2020**

Der LAG-Vorsitz wechselt im Januar 2020 turnusgemäß in die Stadt Munster (Vorsitzende: Bürgermeisterin Christina Fleckenstein). Frau Fleckenstein schlägt Hartwig Mienert als stellvertretenden LAG-Vorsitzenden vor, der sich zur Wahl stellt.

- ➔ Die LAG wählt Herrn Mienert mit Amtseintritt zum 01.01. bis zum 31.12.2020 einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden der LAG. Herr Mienert nimmt die Wahl an.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 10            Nein: 0            Enthaltungen: 0

*(davon: 6 Stimmen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner, 4 Stimmen der Kommunen; Herr Mienert nimmt nicht an der Wahl teil.)*

**6. Verschiedenes**

**Neues aus der Welt der Förderung**

Das Regionalmanagement stellt das Förderprogramm „**Zukunftsräume Niedersachsen**“ vor. Antragsberechtigt sind Grund- und Mittelzentren ab 10.000 Einwohnern. Das Programm ermöglicht so auch hier die Projektförderung zugunsten des ländlichen Raums (Förderausschluss aufgrund der 10.000 Einwohner-Regelung bei LEADER und ZILE; siehe Folien 27).

**Nächste Termine**

<b>Steuerungsgruppe</b>	3. Dezember, 17:30 Uhr in der Gemeinde Wietzendorf
<b>Projektgruppen</b>	<b>PG Tourismus:</b> 18. November, 19 Uhr im Rathaus Hermannsburg <b>PG Internet:</b> 23. März 2020, 18 Uhr im Rathaus Wietzendorf
<b>LAG</b>	Frühjahr 2020: Termin und Ort folgen

## Anlage 1: Anwesenheitsliste

Name, Vorname	Institution/Funktion	Kontakt
<b>Kommunen</b>		
<b>Bröhl, Frank</b>	Gemeinde Faßberg, Bürgermeister   <b>LAG-Vorstand</b>	<i>frank.broehl@fassberg.de</i>
<b>Fähndrich, Stephan</b>	Gemeinde Faßberg, Fachbereichseiter Zentrale Dienste und Bauen	<i>stephan.faehndrich@fassberg.de</i>
<b>Fleckenstein, Christina</b>	Stadt Munster, Bürgermeisterin	<i>christina.fleckenstein@munster.de</i>
<b>Heins, Jana</b>	Gemeinde Faßberg, Wirtschaft und Tourismusförderung	<i>Jana.heins@fassberg.de</i>
<b>Hestermann, Volker</b>	Gemeinde Wietzendorf, Fachbereichsleiter Bauverwaltung	<i>volker.hestermann@wietzendorf.de</i>
<b>Horst, Rudolf</b>	Stadt Munster, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung	<i>Rudolf.Horst@munster.de</i>
<b>Peters, Jörg</b>	Gemeinde Wietzendorf, Bürgermeister	<i>Joerg.Peters@wietzendorf.de</i>
<b>Thomas, Jan</b>	Stadt Bergen, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt	<i>Jan.Thomas@bergen-online.de</i>
<b>Wirtschafts- und Sozialpartner</b>		
<b>Themenbereich Tourismus</b>		
<b>Best, Elmar</b>	Lüneburger Heide GmbH	<i>elmar.best@lueneburger-heide.de</i>
<b>Cohrs, Werner</b>	Campingplatzbetreiber	<i>info@oertzewinkel.de</i>
<b>Krause, Julia</b>	Touristinformation Wietzendorf	<i>verkehrsverein@wietzendorf.de</i>
<b>Leitz-Siegmund, Ina</b>	Touristinformation Wietzendorf	<i>verkehrsverein@wietzendorf.de</i>
<b>Themenbereich Soziales</b>		
<b>Lindhorst, Christine</b>	Ev.-luth. Missionswerk in Nds.	<i>c.lindhorst@elm-mission.net</i>
<b>Ulrich, Christel</b>	Sozialstation Bergen	<i>Familie_Ulrich@gmx.de</i>
<b>Themenbereich Bildung</b>		
<b>Haase, Stephan</b>	Ev. Bildungszentrum Hermannsburg	<i>s.haase@bildung-voller-leben.de</i>
<b>Meyer, Silke</b>	Gymnasium Munster	<i>sekretariat@gymun.de</i>
<b>Themenbereich Klimaschutz</b>		
<b>Krüger, Karlheinz</b>	Landschaftspflegeverband Südheide	<i>Karlheinz.Krueger@bergen-online.de</i>
<b>Rettmer, Martin</b>	Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH	<i>martin.rettmer@ihr-stadtwerk.de</i>
<b>Themenbereich (Land-)Wirtschaft</b>		
<b>Bockelmann, Uwe</b>	Landschaftsgartenbau- und landwirtschaftliches Lohnunternehmen	<i>uwe.bockelmann@t-online.de</i>
<b>Mienert, Hartwig</b>	Agentur für Arbeit, Munster	<i>hartwig.mienert@ewe.net</i>
<b>Daseinsvorsorge</b>		
<b>Iseken, Carsten</b>	Architekt	<i>ci@iseken-architekten.de</i>
<b>Krainer, Nicole</b>	Vertreterin örtlicher Einzelhandel	<i>beimirzuhause@freenet.de</i>
<b>Prüser, Isabell</b>	Vertreterin örtlicher Einzelhandel	<i>isabell.prueser@t-online.de</i>

**ERGEBNISPROTOKOLL**

13. LAG-Sitzung Kulturraum Oberes Örtzetal, 5. November 2019

<b>Beratende Mitglieder</b>		
<b>Kracht, Susanne</b>	Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Geschäftsstelle Verden	<i>susanne.kracht@arl-lg.niedersachsen.de</i>
<b>Graul, Yvonne</b>	Landkreis Celle, Wirtschaftsförderung	<i>Yvonne.Graul@LK Celle.de</i>
<b>Gäste</b>		
<b>Lorenzen, Matthias</b>	Schützenverein Niedersachsen e.V. Alvern	